

# Newsletter 03/2021

Hier informieren wir Sie, was im Museum passiert.

## Aktuelles

### Unsere Veranstaltungen im September

Bitte informieren Sie sich über unsere aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen vor der Veranstaltung auf [www.bergisches-museum.de](http://www.bergisches-museum.de).

#### Handwerker-Vorfürungen

Sonntagnachmittags lassen unsere ehrenamtlichen Handwerker historische Techniken aufleben. Schauen Sie ihnen über die Schulter.

#### Papiermacher Ingo Schütze

Sonntag, 5. September / 14–16 Uhr

Eintritt: 3 Euro / 1,50 Euro (ermäßigt) / für Kinder im Vorschulalter frei

#### Spinnen mit Karin Dünner

Sonntag, 12. September / 14–16 Uhr

Eintritt: 3 Euro / 1,50 Euro (ermäßigt) / für Kinder im Vorschulalter frei

#### Sensenschule mit Stefan Markel

Sonntag, 19. September / 14–16 Uhr

Eintritt: 3 Euro / 1,50 Euro (ermäßigt) / für Kinder im Vorschulalter frei

#### Tag des Geotops

#### Glück Auf! Mit zwei geführten Wanderungen auf Spurensuche im Bensberger Erzrevier

Sonntag, 19. September

##### 11–13 Uhr: Ein Besuch auf der Grube Weiß

Mit Dr. Walther Schiebel, Treffpunkt: Bergisches Museum

##### 14–16 Uhr: Auf den Spuren des historischen Erzbergbaus am Lüderich

Mit Herbert Rixen, Treffpunkt: Förderturm auf dem Gelände des Golfclubs „Der Lüderich“, Am Golfplatz 1, 51491 Overath. Hinterher ist eine Einkehr möglich.

Die Wanderungen sind kostenfrei. Festes Schuhwerk wird empfohlen. Wir freuen uns über Spenden für den Förderverein des Bergischen Museums e. V.

Um Anmeldung wird gebeten unter [kontakt@bergisches-museum.de](mailto:kontakt@bergisches-museum.de) oder 02202 / 14 15 55. Wir behalten uns vor, die Veranstaltung auch kurzfristig abzusagen.

#### Seniorenkulturwoche

#### Kaffee, Kuchen, Erzbergbau: Ein Bensberger in England – Die ungewöhnliche Geschichte des Theodor Prumbaum

Ein Vortrag von Peter Lückerrath, Bergischer Geschichtsverein Rhein-Berg e. V.

Dienstag, 14. September / 15–17 Uhr

Eintritt: 5 Euro (inkl. Kaffee und Kuchen). Bitte melden Sie sich bis spätestens 11. September unter 02202 / 14 15 55 an.

Als Vorschau auf die kommende Sonderausstellung „Querfeldein – bewegende Geschichte(n)“ stellt der Historiker Peter Lückerrath die Lebensgeschichte des Bergmanns vor, der 1870 geboren wurde und im Nordosten Englands sein persönliches Glück fand. Anhand Prumbaums bewegenden Lebens vermittelt der Vortrag einen Eindruck der engen internationalen Verknüpfungen des Bensberger Erzreviers am Vorabend des Ersten Weltkriegs.

#### Öffentliche Führung

Sonntag, 26. September / 14 – 15 Uhr

Eintritt inklusive Führung: 4,50 Euro / 2,50 Euro (ermäßigt) / für Kinder im Vorschulalter frei / Ohne Voranmeldung



## Bergisches Museum für Bergbau, Handwerk und Gewerbe

**Burggraben 19  
51429 Bergisch Gladbach**

#### Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag 09.00-14.00 Uhr

Samstag, Sonntag, 11.00-17.00 Uhr

Feiertage 11.00-17.00 Uhr



Foto: © Bettina Vormstein



Theodor und Isabella Prumbaum

Foto: © Katherine Brown / Sammlung Peter Lückerrath



Foto: © Bettina Vormstein

## Erntezeit im Bauerngarten

Der Bauerngarten bietet derzeit viele Leckereien. Am Gartenzaun vor dem Museum haben wir unsere neue Mitnehm-Kiste aufgestellt. Hier können Sie sich kostenfrei gerne bedienen. Schauen Sie doch mal vorbei.

## Sammlungseinblicke

### Eisenzeitlicher Bergbau am Lüderich? Neue Erkenntnisse zu alten Werkzeugfunden

von Sandra Brauer

Seit 1935 befindet sich eine kleine Sammlung von Gezähe im Besitz des Bergischen Museums, das aus dem Bergbau vor 1800 stammt. Das Bergmannswerkzeug wurde auf der Grube Lüderich gefunden, irgendwann zwischen den 1890er und 1920er Jahren, und dann 1935 dem damaligen Bensberger Heimatmuseum geschenkt.

Die Sammlung ist seit Jahrzehnten im Obergeschoss des Museums ausgestellt und ist nun bereits zum zweiten Mal für eine Überraschung gut: Einige der sehr gut erhaltenen Objekte sind wesentlich älter als bislang gedacht.

Die neuen Erkenntnisse sind das Ergebnis eines Projekts der Außenstelle Overath des LVR-Amtes für Bodendenkmalpflege. Seit 2020 untersuchten vier Fachleute den gesamten Fundkomplex. Neben einer Holzart- und Lederbestimmung wurden die Objekten detailliert erfasst. Bei der C14-Datierung von weiteren zehn Objekten dann die große Überraschung: Einer der Spaten aus Eichenholz datiert auf die Mitte des 4. bis zur Mitte des 1. Jahrhunderts v. Chr. Auch eine weitere Datierung des zweiten, sehr ähnlichen Spatens bestätigt das sensationelle Ergebnis und zerstreute die stärksten Zweifel der Archäologen.

Damit sind diese beiden Objekte wesentlich älter als andere Stücke der Sammlung und weisen darauf hin, dass am Lüderich bereits in der Eisenzeit Bergbau stattfand. Für das Museum bedeuten diese spannenden neuen Erkenntnisse, dass die Ausstellungen zum hiesigen Bergbau komplett neu konzipiert werden müssen, um die neuen alten Schätze in das Licht zu rücken, das sie verdienen.

## Mitgliedschaft

Haben Sie Lust, sich für das Museum zu engagieren? Sprechen Sie uns gerne an!

Sie möchten das Museum finanziell unterstützen? Werden Sie Mitglied:

Der Jahresbeitrag beträgt 15,- Euro. Sie können aber auch gerne freiwillig einen höheren Beitrag einzahlen. Dann füllen Sie unsere Beitritts-erklärung aus. Sie können diese auf [www.bergisches-museum.de](http://www.bergisches-museum.de) unter „Förderverein“ herunterladen.

Schicken Sie Ihre Beitritts-erklärung an:

Förderverein Bergisches Museum e. V. Burggraben 19, 51429 Bergisch Gladbach



Foto: © Bettina Vormstein



Foto: Jürgen Vogel / © LVR-Landesmuseum Bonn



Sandra Brauer, Dr. Jens Berthold und Peter Schönfeld beim Pressetermin.

Foto: © Bettina Vormstein

### Lob und Kritik

Wie gefällt Ihnen unser Newsletter?  
Wir freuen uns auf Ihre Meinung.

### Abmeldung

Möchten Sie unseren Newsletter nicht mehr erhalten? Dann melden Sie sich ab unter 02202 / 14 15 55.